

# **Solidarität statt rassistischer Hetze – Kein AfD-Parteitag in Oberhausen und anderswo Aufruf zur Gegenkundgebung am Sonntag, 29. Januar 2017**

Für ihren Landesparteitag hat sich die AfD ausgerechnet die Luise-Albertz-Halle ausgesucht - eine Verhöhnung der Namensgeberin: Das Oberhausener Kongresszentrum ist benannt nach einer engagierten Antifaschistin, deren Vater im KZ Bergen-Belsen ermordet wurde.

Der Staat erweist sich als unfähig oder unwillig, den rechten RassistInnen den Nährboden zu entziehen. Ein weiterer Versuch, die faschistische NPD verbieten zu lassen, scheiterte erneut, mit der Begründung, die Organisation sei zu unbedeutend, um eine Gefahr darstellen zu können – was auch einst mal für die NSDAP gegolten hat.

Der Kampf gegen die menschenverachtende Politik der AfD ist ein Kampf, den wir selber führen müssen und nicht an den Staat delegieren können.

Im Gegenteil greift die regierende Große Koalition die Rhetorik von AfD und Co. auf und erfüllt ihre Forderung, den Nationalstaat abzuschotten und die Menschen, die vor Krieg, Verfolgung und Elend nach Deutschland fliehen, weiter zu entrechten.

Verschärfte Konkurrenz und zunehmender Rationali-

sierungsdruck sollen zu unseren Lasten gehen. Wachsende soziale Ungleichheit, der Abbau demokratischer Rechte und fortschreitende Umweltzerstörung sind die Folge. Auf die berechtigten Existenzängste vieler antwortet die AfD mit der Ausgrenzung von Muslimen und Geflüchteten. Viele Arbeitende und Marginalisierte wählen diese Partei aus Protest, obwohl zu deren Programm ge-

hört, ihre Lage noch weiter zu verschlechtern. Es ist eine bewusste Entscheidung, die eigene Situation verbessern zu wollen auf Kosten Schwächerer.

Wir rufen dazu auf, sich stattdessen auf solidarische Weise dem fortschreitenden Sozialabbau zu widersetzen. Es liegt allein an uns, soziale und demokratische Rechte zu

verteidigen, wie es an uns liegt, uns der Verbreitung von rassistischem und faschistischem Gedankengut entgegenzustellen.

Eine Gelegenheit hierfür ist, vernehmbar gegen den Landesparteitag der AfD in Oberhausen zu protestieren.

Gemeinsam mit dem antifaschistischen Bündnis Oberhausen rufen wir zur Gegenkundgebung und Demonstration gegen den Landesparteitag der AfD NRW auf.

## **Rassismus ist keine Alternative**



**Die Gegenkundgebung findet  
ab 7:30 Uhr - ca. 14:00 Uhr im Wilhelm-Meinicke-Park  
(vor der Luise-Albertz-Halle) statt.**

**Aktuelle Infos findet Ihr unter: [www.igr-ob.de](http://www.igr-ob.de)**